

**GEMEINSAM.**  
GLAUBEN. LEBEN.

22



Gemeindemagazin für die  
evangelischen Gemeinden  
in Hartheim, Mengen,  
Ebringen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Wolfenweiler

**Ostern 2022**

# OSTER GRUSS



Der Auferstandene geht Euch in Euren Alltag voran. Die Osterbotschaft löst bei den Frauen am Ostermorgen keinen triumphierenden Jubel aus. Die Kraft der Auferstehung zieht aber leise und beharrlich ihre Kreise. Von Ostern zieht sich die Spur der außergewöhnlichen Lebenskraft in den gewöhnlichen Alltag. In den ganz normalen Alltagsmomenten verändert die Kraft der Auferstehung alles.

Das ist nicht so ohne Weiteres zu glauben und schon gar nicht zu verstehen. Maria Magdalena, Maria und Salome haben sich am Ostermorgen auf den Weg gemacht. Der Vorhang im Tempel ist am Karfreitag zerrissen, Uhren bleiben stehen, eine eigene Stille legt sich auf die Welt und auf die Seelen von Menschen, die jemanden haben sterben sehen. Der Alltag wird zur Herkulesaufgabe. Regelmäßig essen und trinken, zu normalen Zeiten ins Bett gehen. Oft braucht es andere, die in der Trauer Struktur geben. Die Pfarrerin, die sich Zeit für das Gespräch nimmt. Der Bestatter, der mit Ruhe tut, was getan werden muss. Kleidung für die Verstorbenen auswählen - Hochzeitsanzug oder Totenhemd. Behördengänge erledigen. Die Nachbarin, die einen Topf Suppe vorbeibringt. Der Klassenkamerad, der den Enkel zum Fußballspielen abholt. Heilsame Routinen, wenn alle Routine unterbrochen ist.

Die Frauen am Ostermorgen wollten einen letzten Liebesdienst tun angesichts des Todes. Unterwegs äußern sich große Ängste in kleinen Sorgen. Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür? Werden die Brötchen beim Trauerkaffee reichen? Habe ich das Richtige gesagt? Aber dann: Der Stein ist weg. Die Steine der Sorgenhaufen sind nichts als kleine Kiesel.

Das Wechselbad der Gefühle nimmt dennoch kein Ende. „Er ist nicht hier.“ Die Worte des jungen Mannes im Grab sind für die Frauen erst einmal keine frohe Botschaft. Es braucht Zeit bis sie in ihren Herzen ankommen. „Er ist auferstanden. Er geht vor euch hin nach Galiläa.“ Sie sagten erst einmal niemandem etwas. Aber die Geschichte ging weiter. Für die Frauen, für die Jünger und für uns. Die Osterhoffnung lässt sich nicht aufhalten.

Der Auferstandene geht uns in unseren Alltag voran. Wo uns noch Sorgensteine quälen, ist er längst da. Oft überraschend, in kleinen Zeichen von Leben gegen den Tod. Auch dann, wenn Todesschleier auf der Welt liegen. Auch dann, wenn es uns die Sprache verschlägt. Selbst jetzt, wo uns das Alltägliche abhandengekommen ist. Im Alltag werden wir ihn finden. An Ostern wird nicht der Sonntagsglaube geboren, sondern die Alltags Hoffnung. Die Welt ist seither eine andere. Der Tod hat nicht das letzte Wort. Trotz allem.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Osterfest!

*Prof. Dr. Heike Springhart  
(Landesbischöfin ab 10. April 2022)*



## "So viel du brauchst" - Klimafasten 2022

Landwirtschaft und Ernährung sind Schlüsselfaktoren auf dem Weg zu mehr Klimaschutz und Biodiversität – für ein gutes Leben für alle im Jetzt und in der Zukunft. Auch wir wollen unseren Beitrag dazu leisten, in Aktion treten und unseren Alltag bewusster gestalten – aus Verantwortung für die nachfolgenden Generationen. Die Fastenzeit bietet eine gute Gelegenheit dazu.

### Fasten für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit

In den sieben Wochen vor Ostern, vom 2. März bis 17. April, besinnen wir uns der christlichen Tradition und üben Verzicht. Die Fastenzeit lädt dazu ein, Gewohnheiten zu hinterfragen, achtsam mit uns und unserem Umfeld umzugehen und alltägliche Dinge anders zu machen. Klimafasten geht dieser Tradition nach. In diesem Jahr dreht es sich um eines unserer Grundbedürfnisse – die Nahrung. Nehmen Sie doch auch mal Ihre Gewohnheiten in den Blick: Vom Acker auf den Teller: Woher kommen die Lebensmittel und wie werden sie dort produziert? Wie sind die Lebensmittel verpackt und was passiert

damit? Die (energiesparende) Zubereitung. Fleischarm, vegetarisch oder vegan? Es gibt viel zu entdecken!

### Ideen zum Nachmachen

Eine Klimafastenbroschüre begleitet durch die eigene Fastenzeit und gibt praktische Anregungen für den Alltag. Sie kann unter [klimafasten.de](https://www.klimafasten.de) und unter [shop.ekiba.de](https://www.shop.ekiba.de) abgerufen und kostenfrei bestellt werden - auch in größerer Stückzahl.

Darüber hinaus finden im Rahmen der Klimafastenaktion an vielen Orten Veranstaltungen mit Workshops, Vorträgen und Aktionen statt – nutzen Sie insbesondere die digitalen Formate und Fastengruppen, z. B. unter [ekiba.de/bue-schulungen](https://www.ekiba.de/bue-schulungen).

### Feedback erwünscht

Klimafasten ist eine ökumenische Initiative von neunzehn evangelischen Landeskirchen und katholischen Bistümern sowie misereor und Brot für die Welt. Das Organisations-Team freut sich über Ihre Anregungen und Erfahrungsberichte unter [info@klimafasten.de](mailto:info@klimafasten.de) oder auf Social-Media-Kanälen mit [#klimafasten](https://twitter.com/klimafasten) und [#sovioldubrauchst](https://twitter.com/sovioldubrauchst).



Fastenaktion für  
Klimaschutz und Klimagerechtigkeit.  
Weitere Informationen finden Sie unter  
[klimafasten.de](https://www.klimafasten.de) und [ekiba.de/bue-schulungen](https://www.ekiba.de/bue-schulungen)



# WIE IM HIMMEL

Ostern weckt in mir die unbändige Hoffnung: Es gibt ein Leben nach dem Tod.

Keiner weiß es. Aber hin und wieder, beim Blick in die Augen eines lieben Menschen, bei einem Fest mit guten Freunden, da scheint eine Ahnung auf: So ähnlich könnte es vielleicht sein im Himmel ...

Die Sache hat nur einen Haken: „Alle wollen in den Himmel, aber keiner hat Bock auf Tod“, singt Nina Hagen. Nein, „Bock auf Tod“ habe ich auch nicht. Aber ich weiß, nichts an mir ist unsterblich. Die Person, die von sich „ich, Rainer“ sagt, hat nur so lange Bestand, wie die Billionen neuronaler Verschaltungen in meinem Gehirn funktionieren.

Wenn aber das Leben sich einem liebenden Gott verdankt, dann traue ich diesem Gott zu, dass er mir nach dem Ende meines sterblichen Lebens ein neues Leben geben wird. Wenn er mich liebt, dann will er mich für immer. Und dann will er, dass mich die, die mich lieben, durch den Tod nicht für immer verlieren. Dann wird er nicht sagen: „So, lieber Rainer, jetzt bist du so und so alt geworden. Es war eine mal mehr und mal weniger schöne Zeit mit dir. Nun ab ins Vergessen ...“ Nein, dann wird mich Gott auferwecken aus dem Tod. Meine sterbliche Daseinsweise wird er in seine „himmlische“, unsterbliche Seinsweise „verwandeln“, wie der Apostel Paulus es sagt.

Und dann? Was erwartet uns bei Gott?

Die Vorstellung, Harfe zupfend auf einer Wolke zu sitzen, wie der „Münchner im Himmel“ von Ludwig Thoma, ist keine verlockende Vorstellung. Da liegt mir die Einstellung des ehemaligen DFB-Präsidenten Wolfgang Niersbach näher. Der sagte bei der Trauerfeier von Nationalspieler Helmut Haller: „Hoffentlich wird im Himmel Fußball gespielt: Helmut, dribble



weiter im Paradies!“ Warum denn nicht? Immerhin hat Gott sich ja auch die irdischen Freuden ausgedacht – den Wein und die Liebe, den Sonnenuntergang über dem Meer, das Glitzern der Schneekristalle an einem sonnigen Wintermorgen.

Weder Paulus noch Jesus haben den Himmel ausgemalt. Es genügt ihnen zu wissen, dass Gott uns liebt, wie ein Vater seine Töchter und Söhne liebt. So ein liebender Gott wird keines seiner Menschenkinder im Totsein lassen. Und was dann kommt, sage ich mir, kann bei einem solchen Gott ja eigentlich nur Gutes sein, unvorstellbar Gutes – „himmlisch“ eben. Ich bin gespannt.

*Dekan Rainer Heimburger*

# GEMEINDELEBEN

## Mengen-Harthheim

### Die Mengener Gemeindefestsaalküche strahlt in neuem Glanz

Nach gut 40 Jahren und vielen Einsätzen für große und kleine Feste hat die alte Küche an vielen Stellen signalisiert, dass sie jetzt genug getan hat. Küche ausräumen, alles Brauchbare verstauen, die alten Möbel abbauen und staunen, was da so alles zum Vorschein kommt. Auch am Gebäude waren die Elektroinstallation, die Wasserleitungen, die Wärmedämmung, die für Feuchtigkeitsschäden verantwortlich war, der teilweise gebrochene Estrich und die alte Fußbodenheizung (auch im Foyer) zu entfernen. Von da an ging es bergauf: Leitungen, Putz, Fliesen wurden erneuert und ein zum Vorschein gekommenes Stück Bruchsteinwand im Foyer zu neuem Leben erweckt. Die Einrichtung der Küche ging wegen Corona langsam voran. Die allerletzten Feinheiten fehlen noch immer, aber die Küche ist nutzbar und passt jetzt wieder zum schönsten Rest des Gebäudes.

Überzeugen Sie sich selbst beim, hoffentlich bald, kommenden Festle.



### Gottesdienste an Heiligabend in Mengen

Trotz Einschränkungen konnten an Heiligabend Gottesdienste gefeiert werden. Unter dem Motto: „Die Kirche kommt zu Ihnen“ fanden die Gottesdienste wieder im Freien statt.

In Mengen fanden vier gut besuchte Kurz-Gottesdienste an vier verschiedenen Plätzen im Ort statt. Das Ambiente und die Dekoration zauberten weihnachtliche Stimmung. Für Weihnachtsmusik sorgten jeweils kleine Abordnungen des Musikverein Mengen.

Besonders schön ist in diesem Jahr der große Weihnachtsbaum in Verbindung mit der neuen Krippe gelungen!

Ganz herzlichen Dank an das Aufbauteam und alle Beteiligten!



### Gottesdienst an Heiligabend in Hartheim

An Heilig Abend gestalteten die Konfirmandinnen und Konfirmanden in Hartheim einen Gottesdienst im Garten des Martin-Luther-Hauses, bei dem sie ein Weihnachtsspiel mit Lesung des Lukas- und Matthäus-Evangeliums sowie passender Musik und Krippenfiguren aufführten.

### LICHTungen – Kirche auf der Landesgartenschau 2022 in Neuenburg

Vom 22. April bis 3. Oktober 2022 findet in unserer Region die Landesgartenschau statt. Wir Kirchen sind mit einem ökumenischen Beitrag vertreten. Ein buntes Programm wartet auf Sie und vielleicht möchten Sie sich aktiv beteiligen. Besuchen Sie uns auf unserer Website [www.kirche-lgs.de](http://www.kirche-lgs.de)

- A Kirchengelände mit Pavillon
- B Hauptbühne für den Eröffnungsgottesdienst (24. April)
- C Gottesdienst-Bühne im Wuhrloch
- D Amphitheater



Der ökumenische Kirchenbeitrag befindet auf der „Alten Mole“ direkt am Rhein, wo früher die Schiffe angelegt haben. An der Rheinpromenade gelegen und doch ein wenig abgesetzt lädt die LICHTung mit ihrem alten Baumbestand zur Ruhe und Erholung ein. Das Gelände wird mit sechs Stationen unter dem Motto „Leben in der Spannung der Gegensätze“ gestaltet:  
**lachen – weinen,**  
**ruhen – bewegen,**  
**weiten – begrenzen.**  
 Der Pavillon, der für die Gebetszeiten als Kapelle dient, entsteht ökologisch nachhaltig in einer Lehm-Stroh-Bauweise. Unter einem alten Nussbaum, der auf der LICHTung steht, wird es Möglichkeit zum Rasten und zur Begegnung geben.

**IMPRESSUM**  
 Dekan Rainer Heimbürger  
 Evangelisches Dekanat  
 Breisgau-Hochschwarzwald  
 Melanchthonweg 2a  
 79189 Bad Krozingen  
 Telefon: 07633 / 92 55 70 13  
 E-Mail: [Rainer.Heimbuerger@kbz.ekiba.de](mailto:Rainer.Heimbuerger@kbz.ekiba.de)



LICHTungen

Kirche auf der  
Landesgartenschau  
2022

ERLEBNISSE April - Juni

### Aus der Konfirmandenarbeit

Die Zaubershow von „Mr. Joy“ zum Thema Glauben/Vertrauen war ein Highlight für die Konfirmandinnen und Konfirmanden. In der Johann-Philipp-Glock-Halle präsentierte nicht nur „Mr. Joy“ seine erstaunlichen Zauberkünste, es gab auch „Mut-Proben“ zu bestehen. Einzelne überraschten mit großem Vertrauen in gefährlichen Situationen.

„Ich bin das Licht der Welt“ - „Ich bin der gute Hirte“ – „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben“ – Konfirmandinnen und Konfirmanden gestalteten „Kirchenfenster“ zu diesen Worten Jesu aus dem Johannes-Evangelium.

### Konfirmationen

Am 14. /15. Mai werden 19 Konfirmandinnen und Konfirmanden ihre Konfirmation in drei Gottesdiensten feiern:

Am Samstag, 14. Mai um 16.00 Uhr werden eingesegnet:

Felix Diekmann, Johann Jacobi, Max und Jonathan Oehm und Leonie Zangerle.

Am Sonntag, 15. Mai feiern ihre Konfirmation:

Paula Brendle, Jayden Bürkle, Sina Häberlin, Tobias Hagnberger, Pascal Hanser, Timon Ingold, Maximilian Müller, Marie Neumann, Jade Pfahler, Emma Rock, Jakob Schaffner, Patrick Schwarzkopf, Lars Schwenk und Maya Siegert.

### Konfirmationsjubiläen

Seit Beginn der Corona-Zeit im März 2020 mussten fast alle Konfirmationsjubiläen ausfallen. Lediglich die Goldenen Konfirmanden 2021 konnten im vergangenen Herbst ihr Jubiläum begehen.



In diesem Jahr werden die **Goldenen Konfirmanden 2022** ihre Einsegnung vor 50 Jahren in einem Gottesdienst mit Prälat Dr. Traugott Schächtele am **4. Juni um 14.00 Uhr** feiern.

Da wir aktuell in der Kirche zwischen Menschen aus verschiedenen Haushalten nach wie vor 2m Abstand halten müssen, ist es uns nicht möglich, weitere Jahrgänge zu diesem Termin einzuladen.

Deshalb machen wir folgendes Angebot:

Wir feiern am Sonntag, **22. Mai** mit allen, die 2020, 2021 oder 2022 vor 60 Jahren, 65 Jahren, 70 Jahren, 75 Jahren oder 80 Jahren konfirmiert wurden und dieses Jubiläum gerne nachholen bzw. feiern möchten.

**Bitte melden Sie sich dazu bis zum 25. April 2022 im Pfarramt an. Es erfolgen keine weiteren jahrgangsweisen Einladungen.** Wir hoffen, dass es von den Vorschriften her möglich ist, dass wir anschließend einen kleinen Empfang im Freien oder im Gemeindehaus anbieten können. Näheres erfahren Sie aus den Mitteilungsblättern.

Zu allen Jubiläen sind auch Menschen eingeladen, deren Konfirmation nicht in Wolfenweiler stattfand, die aber jetzt in unserem Gemeindegebiet leben. Bitte melden Sie sich einfach ebenfalls im Pfarramt (Tel: 6519 oder Mail: [wolfenweiler@kbz.ekiba.de](mailto:wolfenweiler@kbz.ekiba.de)).

### **Taufen am Bach**

Gegenwärtig feiern wir alle Taufgottesdienste als Extra-Gottesdienste meist am späten Sonntagvormittag (siehe Gottesdienst-Plan). Am Sonntag, 3. Juli, laden wir ein zu „Taufen am Bach“: An dem kleinen Bach Richtung Mooswald beim Brückle links gibt es eine schöne flache Stelle, an der man gut im Wasser stehen kann. Nachdem wir vor zwei Jahren dort schöne Taufen feiern konnten, laden wir auch in diesem Jahr ein, dort am Bach Taufe zu feiern. Bitte melden Sie sich im Pfarramt.



### **Matinées und Soirées in der evangelischen Kirche in Wolfenweiler**

Nachdem in diesem Jahr trotz Corona schon zwei kleine Konzerte erfolgreich stattfinden konnten, laden wir auch für die nächste Zeit wieder ein zu den nächsten Terminen: Wir freuen uns, wenn es Musiker und Ensembles gibt, die die noch freien Termine füllen – aber auch über alle, die diese Gelegenheit zu einem kleinen Konzert von etwa 45 Minuten Dauer gerne als Zuhörende wahrnehmen.

Die nächsten Termine sind:

06.03.2022 Matinée, 11.15 Uhr mit Ingo Ziemke & Marianna Plotkina, Violine & Piano

10.04.2022 Soirée, 18.00 Uhr - noch offen

22.05.2022 Soirée, 18.00 Uhr - Gesangsensemble Guido Berg

19.06.2022 Soirée, 18.00 Uhr - Friedrich Mühlhölzer, Laute

10.07.2022 Soirée, 18.00 Uhr – noch offen.

Herzliche Einladung!

### **Wundern Sie sich ... Umfrage für jüngere Leute**

Unserem Gemeindebrief ist diesmal eine Umfrage beigelegt. Wir möchten gerne wissen, was jüngere Menschen über uns, „die Kirche“ vor Ort denken, und vor allem: was sie sich wünschen! Wir freuen uns, wenn wir viel Resonanz bekommen! Wir stellen die Umfrage auch auf der Homepage ein, dort kann sie heruntergeladen werden. Leider ist es uns technisch noch nicht möglich, dass sie direkt dort ausgefüllt werden kann, aber wir arbeiten dran. Wir sind gespannt! (Wir = die Leute vom Kirchengemeinderat und Fam. Niemann aus Ebringen.)

### **„Gesucht“: MitarbeiterInnen für den „Treffpunkt Mittagstisch“.**

Die Idee stammt von Lina Bayrouiti, der Leiterin der „Teestube international“ in Schallstadt und Herrn Leonhard Siegwolf, vielen bekannt durch sein Engagement beim „Brunnengraben“: Sie möchten einen wöchentlichen „Treffpunkt Mittagstisch“ im Evangelischen Gemeindehaus starten, der zum Ort der Begegnung für Kultur und Integration werden soll. Termin: jeden Dienstag von 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus. Beim gemeinsamen Essen von einfachen Menüs, Kuchen und speziellen Essensangeboten aus unterschiedlichen Kulturkreisen kann man sich kennenlernen, sprachliche und kulturelle Barrieren abbauen und den sozialen Zusammenhalt von Alteingesessenen und Neubürgern – auch aus anderen Kulturkreisen – verbessern. Damit diese schöne Idee Wirklichkeit wird, brauchen wir ehrenamtliche Helfer\*innen, die mit uns planen und gestalten und Sponsoren, die uns unterstützen.

Bitte melden Sie sich bei Interesse im Pfarramt oder direkt bei Lina Bayrouiti ([lina-bayrouiti@gmx.de](mailto:lina-bayrouiti@gmx.de)).

Wir hoffen, dass das Nachlassen der Pandemie schon im Mai einen Start möglich macht.

# GOTTESDIENSTE

## Mengen-Harthheim

### Bitte beachten:

Da sich immer noch diverse Änderungen durch Corona-Maßnahmen ergeben können, ist es möglich, dass nicht alle Termine wie hier angegeben stattfinden können. Bitte beachten Sie deshalb immer die aktuellen Informationen im Gemeindeblatt!

### HARTHEIM

#### Sonntag, 13.03.2022

10.00 Gottesdienst –  
im Rahmen der Predigtreihe  
(Pfarrer Jakob)

#### Sonntag, 27.03.2022

10.00 Gottesdienst  
(Pfarrer Bösenecker)

#### Sonntag, 10.04.2022

10.00 Gottesdienst  
(Pfarrer Bösenecker)

#### Karfreitag, 15.04.2022

11.15 Gottesdienst  
(Pfarrer Bösenecker)

#### Ostermontag, 18.04.2022

10.00 Gottesdienst  
(Pfarrer Bösenecker)

#### Sonntag, 24.04.2022

10.00 Gottesdienst  
(Pfarrer i. R. Jäckh)

#### Sonntag, 08.05.2022

10.00 Prüf-Gottesdienst der  
Konfirmanden\*innen 2022 mit  
„Biblischem Buffet“  
(Pfarrer Bösenecker)

#### Sonntag, 22.05.2022

10.00 Gottesdienst  
(Pfarrer Bösenecker)

#### Sonntag, 29.05.2022

10.00 Gottesdienst  
(Pfarrer Bösenecker)

### MENGEN

#### Sonntag, 06.03.2022

10.00 Gottesdienst (Pfarrer Bösenecker)

#### Sonntag, 20.03.2022

10.00 Gottesdienst – im Rahmen der Predigtreihe  
(Pfarrer Collmann)

#### Sonntag, 03.04.2022

10.00 Gottesdienst (Pfarrer Bösenecker)

#### Karfreitag, 15.04.2022

09.30 Gottesdienst (Pfarrer Bösenecker)

#### Ostersonntag, 17.04.2022

08.00 Auferstehungsfeier auf dem Friedhof Mengen  
mit dem Musikverein Mengen (Pfarrer Bösenecker)  
10.00 Ostergottesdienst (Pfarrer Bösenecker)

#### Sonntag, 01.05.2022

10.00 Gottesdienst (Pfarrer Bösenecker)

#### Sonntag, 15.05.2022

10.00 Konfirmations-Gottesdienst in Mengen oder  
in der Seltenbachhalle in Feldkirch mit dem Musikverein Mengen  
(Pfarrer Bösenecker) – Ort wird noch bekannt gegeben!

#### Donnerstag, 26.05.2022 - Christi Himmelfahrt

10.00 Gottesdienst gemeinsam mit der Gemeinde Wolfenweiler  
(Pfarrer Bösenecker und Pfarrerin Heimbürger)

### Geistliche Abendmusik

jeweils am Samstag um 19 Uhr in der Martinskirche Mengen

**19.03.2022** La Duo Vigne

**16.04.2022**

**07.05.2022**

### Bitte beachten Sie weiterhin die Schutzmaßnahmen vor/im Gottesdienst

- Tragen einer FFP2-Maske während dem Besuch des Gottesdienstes ist zwingend notwendig.
- Bitte pro Haushalt mindestens 2 m Abstand zu anderen Personen halten.
- Gemeindegesang und das laute Mitsprechen sind gestattet – allerdings mit Maske.
- Sitzplätze in der Kirche sind markiert: Es sind Plätze für Einzelpersonen und für Paare sowie Familien/Hausgemeinschaften ausgezeichnet.
- Bei Erkältungssymptomen bitte zu Hause bleiben.

# GOTTESDIENSTE

## Wolfenweiler

### **Freitag, 04.03. Weltgebetstag**

19.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in St. Blasius, Schallstadt, ökumen. Team

### **Sonntag, 06.03.2022**

18.00 Uhr Abendgottesdienst Pfrn. C. Heimbürger

### **Sonntag, 13.03.2022**

10.00 Uhr Gottesdienst in der Predigtreihe „durchhalten!“  
Pfr. J. Bösenecker  
11.30 Uhr Taufgottesdienst  
Pfrn. C. Heimbürger

### **Sonntag, 20.03.2022**

10.00 Uhr Gottesdienst der Konfirmanden  
Pfrn. C. Heimbürger

### **Sonntag, 27.03.2022**

10.00 Uhr Gottesdienst  
Pfr. i.R. E. Deusch

### **Sonntag, 03.04.2022**

18.00 Uhr Abendgottesdienst  
Pfrn. C. Heimbürger

### **Sonntag, 10.04.2022**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Rejoice-Chor,  
Pfrn. C. Heimbürger  
11.15 Uhr Taufgottesdienst  
Pfrn. C. Heimbürger

### **Gründonnerstag, 14.04.2022**

20.30 Uhr Nacht der Einsamkeit und des Gebets im Freien im Pfarrgarten, mit Frauenchor  
Pfrn. C. Heimbürger

### **Karfreitag, 15.04.2022**

10.00 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung der Kantorei  
Pfrn. C. Heimbürger  
11.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfrn. C. Heimbürger

### **Ostersonntag, 17.04.2022**

5.30 Uhr Ostergottesdienst „Vom Dunkel ins Licht“, im Freien vor der Kirche (auf dem Friedhof).

### **Ostermontag, 18.04.2022**

10.00 Uhr Osterfestgottesdienst Pfrn. C. Heimbürger

### **Sonntag, 24.04.2022**

10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. i.R. U. Greder

### **Sonntag, 01.05.2022**

18.00 Uhr Gottesdienst Pfrn. C. Heimbürger

### **Sonntag, 08.05.2022**

10.00 Uhr Gottesdienst Prädikant W. Lederle  
11.15 Uhr Taufgottesdienst Pfrn. C. Heimbürger

### **Samstag, 14.05.2022**

16.00 Uhr Konfirmation Pfrn. C. Heimbürger

### **Sonntag, 15.05.2022**

10.00 Uhr und 11.30 Uhr Konfirmation Pfrn. C. Heimbürger

### **Sonntag, 22.05.2022**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier der Konfirmationsjubiläen  
Pfrn. C. Heimbürger

### **Christi Himmelfahrt, 26.05.2022**

10.00 Uhr Gottesdienst zusammen mit Mengen (Pfr. Bösenecker und Pfrn. Heimbürger)

### **Sonntag, 29.05.2022**

10.00 Uhr Gottesdienst Pfrn. C. Heimbürger

# GEMEINDELEBEN

## Wolfenweiler

### Ehrenamt trotz(t) Corona!

Wir suchen ehrenamtliche Helfer\*innen für unsere seit 2007 bestehende Betreuungsgruppe für Menschen mit Gedächtnisstörungen.

Die Gruppe trifft sich regelmäßig unter der Leitung einer Fachkraft am Mittwochvormittag von 9.30 – 13.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Schallstadt. Zusammen wird erzählt, gespielt, gerätselt und gefeiert. Auch gibt es Bewegungs- und Kreativangebote sowie ein gemeinsames Mittagessen.

Wir haben ein angenehmes Miteinander und viel Freude.

Auf vielfältige Art und Weise können Sie sich in den Ablauf des Vormittages miteinbringen. Sie erhalten eine kleine Aufwandsentschädigung und es besteht auch die Möglichkeit zur Teilnahme an speziellen Schulungen und Fortbildungen.

Falls Sie eine sinnstiftende und bereichernde Aufgabe suchen, rufen Sie uns an unter: Sozialstation Mittlerer Breisgau 07633/9533-0.

Sehr gerne können Sie auch unverbindlich zu einem „Schnuppervormittag“ in die Gruppe kommen.

### Neue Austräger\*in für Ebringen

Für den „oberen Bereich“ von Ebringen suchen wir zum Herbst 2022 eine Austrägerin oder einen Austräger- Frau Güsewell, die das viele Jahre getan hat, würde anbieten, bei der Sommer-Ausgabe die Wege im Tandem zu laufen und schwierig zu findende Hausnummern zu zeigen. Wenn Sie sich das vorstellen können, melden Sie sich bitte einfach im Pfarramt.



### Kindergarten Gehrenweg: Abschied von Frau Merklin

Eine Ära geht zu Ende: Karin Merklin, seit 1991 Leiterin der Kita Gehrenweg, tritt am 1. März 2022 ihren Ruhestand an.

Generationen von Kindern – und damit auch ganze Familien – haben sie erlebt: lebendig, offen, engagiert, kreativ, energiegeladent, immer am Wohl der Kinder orientiert – so hat sie den Kindergarten geleitet und zugleich geprägt. Am liebsten hat sie „am Kind gearbeitet“ und am liebsten kreativ die Ideen der Kinder aufgegriffen und umgesetzt. So entstanden aus dem Lehm aus der Baugrube als Rohmaterial „Ziegel“, die geformt und gebrannt zu einer Burg verbaut wurden, oder eine Höhle mit einer Bau-Röhre. Es gab nichts, was nicht ging!

Ein gutes Miteinander im Team war ihr wichtig, mit Wahrnehmung und Wertschätzung der einzelnen – und ein guter Draht zur Elternschaft. Sie hat Krisen gemeistert – meist hervorgerufen durch Fachkräftemangel – und dabei bis zur Belastungsgrenze gearbeitet. Mit Überzeugung hat sie das christliche Profil unseres Kindergartens geprägt: nicht nur beim Erzählen und Gestalten von biblischen Geschichten und in zahllosen Gottesdiensten: Immer leitete sie die Kinder an zum eigenen Erleben und Entdecken.

Auch den Neubau hat sie konzeptionell mit geplant und begleitet. Die Kirchengemeinde sagt: „Herzlichen Dank!“.

Am 28. Februar wird sie – Corona-bedingt – im kleinen Kreis von Elternbeirat, KollegInnen und Vertreterinnen der Kirchengemeinde im Kindergarten verabschiedet. Im Sommer, am 17. Juli, wollen wir das große Abschiedsfest mit Gottesdienst möglich machen, das derzeit noch nicht stattfinden kann.



Die Liebe Christi bewegt, versöhnt und eint die Welt

## Die Welt zu Gast in Karlsruhe

Alle acht Jahre tritt die Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK) zusammen. Zum ersten Mal in der über 70-jährigen Geschichte des ÖRK soll dies im kommenden Jahr in Deutschland, in Karlsruhe vom 31. August bis 8. September 2022 sein. Wir erwarten rund 5.000 internationale Gäste aus aller Welt.

„Die Liebe Christi bewegt, versöhnt und eint die Welt“, mit diesem Motto will der ÖRK aufzeigen, welchen Beitrag die Kirchen für eine friedliche und geeinte Gesellschaft einbringen können und welche Rolle sie für das gesellschaftliche Miteinander haben.

Die weltweite Christenheit zu Gast in Karlsruhe: Die gesamte Stadt wird in diesen Tagen im Zeichen der Vollversammlung stehen. Im Kongresszentrum finden die Geschäftssitzungen der rund 800 Delegierten der Mitgliedskirchen und ihren Delegationen statt, zudem an jedem Vormittag ein thematisches Plenum, das sich jeweils an den verschiedenen Tagen einzelnen Aspekten des Mottos zuwendet.



Herz der Vollversammlung ist der „Brunnen“. In diesem auch für die Öffentlichkeit zugänglichen Zentrum der Vollversammlung auf dem Festplatz kann man sich über den ÖRK sowie die aktuellen Themen informieren, aktuelle Themen diskutieren und Menschen aus aller Welt begegnen.

### Offenes Begegnungsprogramm

Zahlreiche Institutionen und kulturelle Einrichtungen der Stadt bieten in diesen Tagen ein Forum für die Themen und Veranstaltungen der Vollversammlung. Ein Beispiel sind die Schlosslichtspiele, bei denen sich die verschiedenen Videokünstler mit dem Motto der Vollversammlung auseinandersetzen und grafisch auf die Fassade des Schlosses bringen wollen.



Das gesamte Programm sowie alle begleitenden Veranstaltungen wie das Begegnungsprogramm und das kulturelle Programm werden auf der Website veröffentlicht.

### Wie kann ich teilnehmen?

Sowohl für Einzelne als auch für Gruppen ist die Teilnahme an der Vollversammlung möglich. Um in das Kongresszentrum und die dort stattfindenden Veranstaltungen zu kommen, ist eine Registrierung erforderlich, die ab März 2022 über die Website der Vollversammlung ([www.oikoumene.org/de/assembly](http://www.oikoumene.org/de/assembly)) erfolgen kann. Das Begegnungsprogramm sowie die kulturellen Veranstaltungen in der Stadt können auch ohne Registrierung besucht werden.

### Infos und Kontakt:

Koordinierungsbüro der  
Vollversammlung des ÖRK 2022  
Blumenstr. 1-7, 76133 Karlsruhe  
[vollversammlung.oerk@ekiba.de](mailto:vollversammlung.oerk@ekiba.de)  
[www.oikoumene.org](http://www.oikoumene.org)  
[www.karlsruhe2022.de](http://www.karlsruhe2022.de)

## Fahrradpilgerwege zur Vollversammlung



© Fotos ekiba



Die Liebe Christi  
bewegt,  
versöhnt und  
eint die Welt

Ökumenischer Rat der Kirchen  
11. Vollversammlung  
Karlsruhe, Deutschland  
31. August - 8. September 2022



Auf dem Weg zur 11. Vollversammlung laden mehrere Kirchengemeinden gemeinsam zu einem Fahrradpilgerweg ein, bei dem sich am Eröffnungstag am 31. August Gruppen aus allen vier Himmelsrichtungen um 12.30 Uhr auf dem Marktplatz in Karlsruhe treffen und von Gästen aus Ost und West, aus Süd und Nord empfangen werden. Der Weg aus dem Süden beginnt in Markdorf am Bodensee, aus dem Westen in Trier, aus dem Osten in Tuttlingen und aus Norden in Kassel.

Wer den Fahrradpilgerweg mitfahren möchte, kann das als Tagesteilnehmer tun oder sich für die ganze Strecke oder einen Teilabschnitt anmelden: [www.karlsruhe2022.de/fahrradpilgerweg](http://www.karlsruhe2022.de/fahrradpilgerweg) Dort finden Sie auch aktualisierte Informationen zum Fahrradpilgerweg.

In unserer Praxis sind Sie in guten Händen,  
denn Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen.

# PHYSIO•TEAM SCHALLSTADT

Inh. Carsten Fokken

Basler Str. 84 - 79227 Schallstadt

Telefon 0 76 64 / 6 06 83

www.physioteam-schallstadt.de - info@physioteam-schallstadt.de

## GIBT ES GOTT?

*Ich glaube: Ja.*

Dabei glaube ich nicht blind, sondern aufgrund von Erfahrungen und Gedanken, die ich mir im Laufe meines Lebens gemacht habe.

Ich staune darüber, dass es überhaupt so etwas wie unsere Welt gibt. Die moderne Physik kann zwar erklären, was vor rund 14 Milliarden Jahren mit einem großen Knall entstanden ist. Sie kann sogar erklären, was in den Sekunden nach diesem Urknall geschah. Aber bis heute weiß sie nicht, warum plötzlich ein ganzes Universum aus Zufall entsteht.

Dass es das Universum, die Sonne, unsere Erde und das Leben gibt, ist für mich ein einziges Wunder. Ich staune über den Wind in den Blättern, das Erwachen der Natur im Frühling, die Vielfalt der Schöpfung. Ich kann viele dieser Wunder erklären. Das habe ich in der Schule gelernt. Trotzdem staune ich darüber.

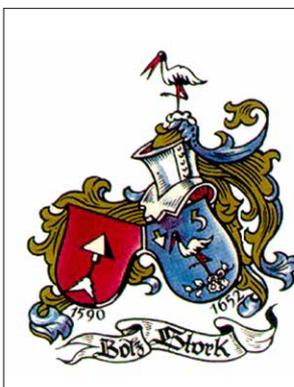
Dieses Staunen ist der Anfang meines Glaubens. Ich glaube, dass es eine Kraft hinter unserer Welt gibt, von der alles herkommt und die nenne ich Gott.

*Rainer Heimburger.*



www.Kaltenbach-Fleisch.de

Brandhof 12  
79227 Schallstadt  
Telefon 0 76 64 / 97 18-0



*Weinhaus Stork*  
Inh. Regina Stork

Im Bopser 2, D-79227 Schallstadt  
Tel.: 07664/6324 Fax: 07664/617062  
E-mail: [info@weingut-stork.de](mailto:info@weingut-stork.de)  
[www.weinhaus-stork.de](http://www.weinhaus-stork.de)

Bestattungen Engler-Burgert  
Schallstadt, Batzenbergstr. 1  
07664 6531  
[www.bestattungen-engler-burgert.de](http://www.bestattungen-engler-burgert.de)

Bestattungsvorsorge

Mit unserem Vorsorgebogen haben Sie die Möglichkeit, Ihre Wünsche bezüglich der Gestaltung Ihres eigenen Abschieds und der Bestattung festzulegen.

Gerne dürfen Sie diesen bei uns anfordern.  
Wir beraten Sie kostenfrei und unverbindlich!

EIN GUTES GEFÜHL,  
ALLES GEREGET ZU HABEN.



„Gemeinsam werden schwere Wege leichter“

## Mengen-Hartheim

### Wir begrüßen ...

Emma Kamphausen

## Wolfenweiler

### Wir begrüßen ...

Johann Jacobi  
Jenny Schenk

### Wir trauern um ...

Hermann Borchert  
Albert Schumacher  
Christa Koschikowski  
Hans Vogl  
Walter Meier



## IMPRESSUM

### Wolfenweiler

Pfarrerin: Christine Heimbürger  
Vors. des Kirchengemeinderates:  
Helga Pfefferle, Tel. 61637  
Sekretärin: Irmtraud Jenne  
Bürozeiten:  
Dienstag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr  
Freitag von 14.00 – 17.00 Uhr  
Anschrift:  
Kirchstraße 10, 79227 Schallstadt  
Tel.: 07664/ 6519  
E-mail: wolfenweiler@kbz.ekiba.de  
<https://www.ekbh.de/index.php/gemeinden/wolfenweiler>

Sparkasse Staufeu-Breisach  
IBAN DE10 6805 2328 0010 0787 49  
BIC SOLADES1STF

Evang. Kindergarten, Gehrenweg 5  
Leiterin: Karin Merklin, Tel. 07664/7596  
[karin.merklin@kbz.ekiba.de](mailto:karin.merklin@kbz.ekiba.de)

### Mengen-Hartheim

Pfarrer: Jobst Böseuecker  
Vors. des Kirchengemeinderates:  
Eike Bühler  
Tel. 07664/59708  
Sekretärin: Ulrike Ingold  
Bürozeiten: Mittwoch und Freitag  
8.00-12.30 Uhr  
Anschrift:  
Hauptstraße 42, 79227 Schallstadt  
Tel. 07664/2476  
Fax 07664/2521  
E-Mail: mengen@kbz.ekiba.de  
<https://www.ekbh.de/index.php/gemeinden/mengen-hartheim>

Sparkasse Staufeu-Breisach  
IBAN DE50 6805 2328 0010 0735 67  
BIC SOLADES1STF

### Bilder

Nico Ingold, Evelyn Bronner,  
Heidi Weber, Christine Heimbürger,  
Birgit Schäfer, J. Böseuecker,  
Familie Bühler, H. Wochner,  
ÖRK, ekiba, Kate\_Remmer,  
iStock-Foto von: ginosphotos

### Gestaltung

Roger Schäfer  
[www.monochrom.life](http://www.monochrom.life)

### Realisation

[www.schaefer-werbeagentur.de](http://www.schaefer-werbeagentur.de)

*Wie in Adam alle sterben, so werden in Christus alle lebendig gemacht werden.  
1. Kor 15,22*

## Delphine Moto-poh

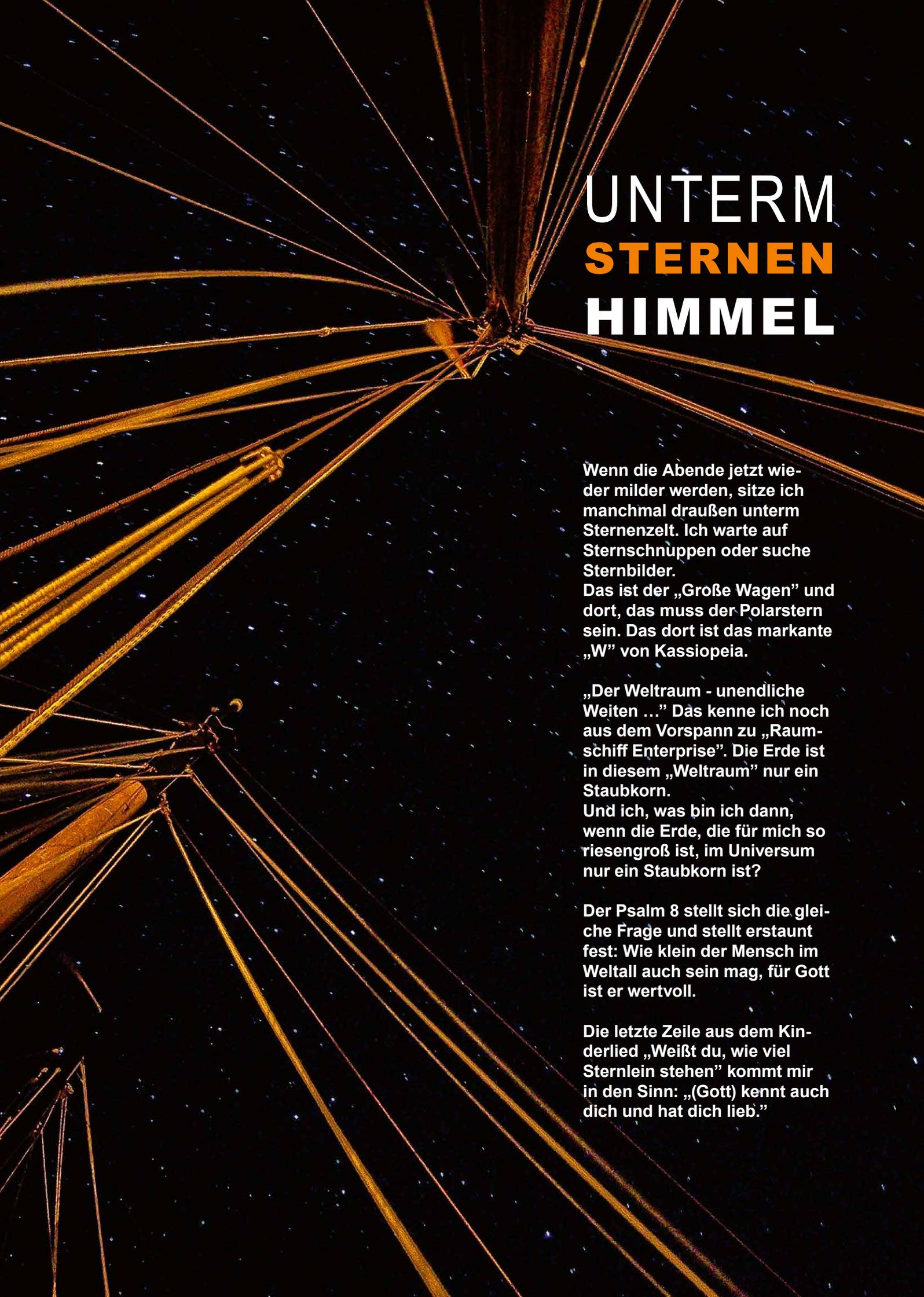
**\* 5. Mai 1982 + 16. Januar 2022**

Wir mussten völlig unerwartet Abschied nehmen von Delphine Moto-poh, der Frau unseres ökumenischen Mitarbeiters Pfarrer Alfred Moto-poh. Fünf Jahre hat sie mit ihrer Familie bei uns gelebt und mit ihrem freundlichen Wesen viele Freunde gefunden, besonders im Rejoice-Chor. In einer Gedenkfeier am 5. Februar in der Kirche haben wir uns an sie erinnert und die Trauer der Familie in Kamerun in einem Gottesdienst unter Mitwirkung von Freunden und dem Rejoice-Chor geteilt. Unser Trost ist die Hoffnung, dass sie von Christus lebendig gemacht wird. Unser tiefes Mitgefühl gilt der Familie, besonders ihrem Mann Alfred und den Kindern Jamea, Eberhard und Mary-Christy.

Für den Kirchengemeinderat

Helga Pfefferle  
Vorsitzende

Christine Heimbürger  
Pfarrerin



# UNTERM STERNEN HIMMEL

Wenn die Abende jetzt wieder milder werden, sitze ich manchmal draußen unterm Sternenzelt. Ich warte auf Sternschnuppen oder suche Sternbilder.

Das ist der „Große Wagen“ und dort, das muss der Polarstern sein. Das dort ist das markante „W“ von Kassiopeia.

„Der Weltraum - unendliche Weiten ...“ Das kenne ich noch aus dem Vorspann zu „Raumschiff Enterprise“. Die Erde ist in diesem „Weltraum“ nur ein Staubkorn.

Und ich, was bin ich dann, wenn die Erde, die für mich so riesengroß ist, im Universum nur ein Staubkorn ist?

Der Psalm 8 stellt sich die gleiche Frage und stellt erstaunt fest: Wie klein der Mensch im Weltall auch sein mag, für Gott ist er wertvoll.

Die letzte Zeile aus dem Kinderlied „Weißt du, wie viel Sternlein stehen“ kommt mir in den Sinn: „(Gott) kennt auch dich und hat dich lieb.“